

Vorkommen ausgewählter geschützter Arten im Bereich des Planungsabschnittes
 Bachneunauge (*Lampetra planeri*)
 Schlammpeitzger (*Misgurnus fossilis*)
 Quelle: LUGV 2011a

Gewässerentwicklungskonzept Löcknitz (Elbe)

Karte 7-34: Anforderungen an die Gewässerunterhaltung - Karwe (593232_1047 - P01)

Blatt 1 von 1

Zeichenerklärung

Unterhaltungsmaßnahmen Sohle
 ●●●● S4 ■ S9 ▩ S9 (x)(x)(x) S10

Unterhaltungsmaßnahmen Ufer
 ●●●● U1 — U8, U10

Unterhaltungsmaßnahmen Gewässerumfeld

Kombination aus UHM Sohle, Ufer, Gewässerumfeld
 — U7, U8, G1 & G1, U8, U10

Gewässer		WK-Nr.		Planungsabschnitt	
Mn-Nr.	DWA-M 610	EMNT_ID	Stat. von	Stat. bis	Bemerkung / Begründung
M04	U1	79_08	3+427	6+104	einseitige Böschungsmahd

Entwicklungsziel des Planungsabschnitts

Mn-Nr. = Maßnahmennummer DWA-M 610 = Maßnahmentypen nach DWA
 EMNT-ID = Einzelmaßnahmentyp-ID nach WRRL UHM = Unterhaltungsmaßnahme
 WK-Nr. = Wasserkörper-Nr.

— Planungsabschnittsgrenze — WRRL-berichtsplf. Fließgewässer
 • Kilometrierung ▨ FFH-Gebiet

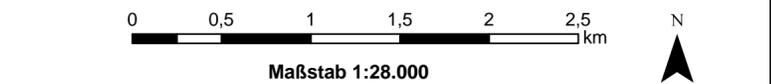
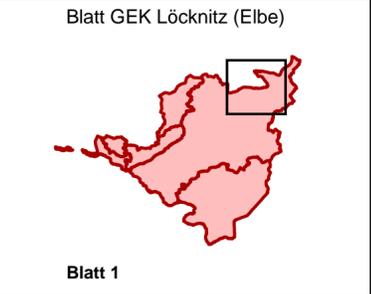
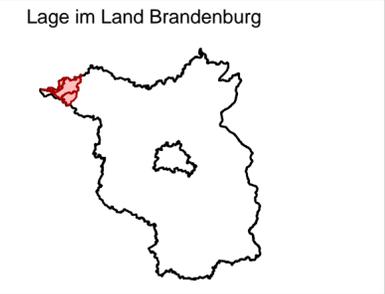
LANDESAMT FÜR UMWELT, GESUNDHEIT UND VERBRAUCHERSCHUTZ BRANDENBURG
 Regionalabteilung West

biota - Institut für ökologische Forschung und Planung GmbH IHU Geologie und Analytik GmbH

Gewässerentwicklungskonzept Löcknitz (Elbe)

Karte 7-34: Anforderungen an die Gewässerunterhaltung - Karwe (593232_1047 - P01)

Stand: November 2014



Kartengrundlage:
 Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg (LGB)
 Digitale Topographische Karte 1:25.000

Karwe		593232_1047		Planungsabschnitt P01	
Mn-Nr.	DWA-M 610	EMNT_ID	Stat. von	Stat. bis	Bemerkung / Begründung
M03	U8, U10	73_05	0+000	0+340	Anlage von Gehölzen im Randstreifen und im Ufer linksseitig (Südseite)
M04	U8, U10	73_05	0+000	1+487	<u>Maximalvariante:</u> Anlage von Gehölzen im Randstreifen und im Ufer rechtsseitig
M05	U7, U8, G1	73_06	0+340	1+487	Ergänzung der Gehölze im linksseitigen Ufer und im vorhandenen bzw. anzulegenden Randstreifen
M07	S9	69_07	0+349		Wehr (BW02) durch Sohlrausche ersetzen (nach Umsetzung M06 (76_99))
M09	S10	72_07	0+000	1+487	natürliche Habitatelemente, wie z.B. Totholz oder Steine einbauen
M11	G1, U8, U10	28	1+524	5+149	Einrichtung Uferstrandstreifen rechts, einschließlich Gehölzanzpflanzung auf Böschung zwischen Stat. 1+672 und 3+620 (Maßnahmen aus BVP MV)
M14	G1, U8, U10	28	3+192	4+404	Einrichtung Uferstrandstreifen links
M20	S9	69_99	6+062		Einbau einer Berme an der Straßenbrücke K57/K7046 (BW33) für die längszonale Durchgängigkeit der FFH-Art Fischotter
M23	U8, U10	73_05	6+101	8+218	Anlage von Gehölzen im Randstreifen und im Ufer im Wechsel der Gewässerseiten, bevorzugt Südseite
M24	S10	72_07	6+101	8+218	natürliche Habitatelemente, wie z.B. Totholz oder Steine einbauen
M28	S9	69_07	6+494		<u>Variante 1:</u> Anlage einer FAA über einen der drei Durchlässe (BW35)
M29	S9	69_07	6+408		<u>Variante 2 (Vorzugsvariante):</u> Anlage eines Umgehungsgerinnes (BW35) über die Vernässungsflächen und Durchlass mit verfallenen Stau am Weg (nach Umsetzung M30 (501))
M34	S9	69_02	7+724		Stau (BW38) durch Sohlrausche ersetzen (Stau ganzjährig geschlossen) (nach Umsetzung M28/29 (69_07) am BW35 sowie M33 (M76_99))
M38	U8, U10	73_05	8+270	9+095	Anlage von Gehölzen im Randstreifen und im Ufer im Wechsel der Gewässerseiten, bevorzugt Südseite am neu anzulegenden Initialgerinne
M43	U8, U10	73_05	8+236; 9+483; 9+483; 10+122	9+095; 10+122	Anlage von Gehölzen im Randstreifen und im Ufer im Wechsel der Gewässerseiten, bevorzugt Südseite

Verbesserung der Gewässerstruktur; Verbesserung Wasserhaushalt und Gewässer/Umland-Beziehung; Förderung der Beschattung; Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit; Reduzierung der Nährstoffeinträge

Karwe		593232_1047		Planungsabschnitt P01	
Mn-Nr.	DWA-M 610	EMNT_ID	Stat. von	Stat. bis	Bemerkung / Begründung
M44	S10	72_07	8+236; 9+483	9+483; 10+122	natürliche Habitatelemente, wie z.B. Totholz oder Steine einbauen
M48	U8, U10	73_05	10+122	11+819	Anlage von Gehölzen im Randstreifen und im Ufer im Wechsel der Gewässerseiten, bevorzugt Süd- bzw. Westseite
M49	S10	72_07	10+122	10+815	natürliche Habitatelemente, wie z.B. Totholz oder Steine einbauen
M10	S10	69_10	10+139		Durchlass (BW48) optimieren (Sohlsubstrat einbringen)
M52	S9	69_02	10+778		Stau durch Sohlrausche ersetzen (nach Umsetzung M28/M29 (69_07) am BW 35)
M54	S4	79_06	0+000; 1+487	6+101; 11+819	Durchführung einer Sohlkrautung, Einhalten eines Mindestabstandes zur Gewässerseite; terminliche Einschränkung der Krautung (August/September)
M55	U1	79_08	0+000; 1+487	6+101; 11+819	rechtsseitige Böschungsmahd, Verzicht auf Schlegelmäherke; Gehölzaufwuchs einseitig zulassen
M12; M13; M15; M17	nicht festlegbar	69			nicht festlegbar (BVP MV)
M16; M18	nicht festlegbar	71			nicht festlegbar (BVP MV)
M16; M18	nicht festlegbar	72			nicht festlegbar (BVP MV)
M19	nicht festlegbar	79			nicht festlegbar (BVP MV)

Verbesserung der Gewässerstruktur; Verbesserung Wasserhaushalt und Gewässer/Umland-Beziehung; Förderung der Beschattung; Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit; Reduzierung der Nährstoffeinträge